

Hinter den Kulissen

Im Onlinehandel treten die meisten Prozesse für den Kunden nicht in Erscheinung. Er möchte schnell seine Ware; was alles dafür notwendig ist, sie auf die Reise zu bringen, ist für ihn Nebensache. Für die Akteure hingegen ist es essenziell, dass über die Prozesskette hinweg jedes Detail sitzt. Dafür brauchen sie zuverlässige Lösungen von ihrem Lieferanten und dazu eine kompetente Erfahrung.

E-Commerce bietet für Verbraucher viel Komfort. Es steht nicht nur eine kleine Auswahl, sondern das gesamte Produktangebot zur Verfügung. Ein Vergleich braucht keine langen Wege, sondern nur ein paar Klicks. So ist das Produkt der Wahl schnell gefunden und bestellt. Der günstige Preis und die schnelle Lieferung an die Haustür sind ausschlaggebend für die Zufriedenheit der Kunden. Meldet sich ein Kunde beim Anbieter mit der Frage, wie der

Status seiner Bestellung ist, erwartet er umgehend eine Antwort.

Um diese Kundenbedürfnisse bedienen zu können, benötigen Unternehmen eine funktionierende Infrastruktur bestehend aus Hardware und Software für den reibungslosen Daten- und Warenfluss. Über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg – von der Produktion über das Lager bis hin zur Logistik,



service – kommt dem Zusammenspiel aller Prozesse und dem dazugehörigen Datenfluss eine immer größere Rolle zu. "Unser Anliegen ist es, den Bedarf unserer Kunden zu analysieren und sie mit der auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Technik auszustatten", erklärt Tim Assmann, E-Commerce Manager bei der PFB GmbH. "Wir bieten umfassende Beratung, Konzeption und Integration verschiedenster IT-Lösungen aus einer Hand. Bei der Umsetzung arbeiten wir schon lange mit Honeywell als engem Partner zusammen und diese Kooperation ist geprägt von Vertrauen und Unterstützung."

FÜR DEN GESAMTEN DATENFLUSS

Honeywell entwickelt und produziert Technologien, die im Zusammenhang mit Energie, Sicherheit, Produktivität und globaler Verstädterung zum Einsatz kommen. In diesen Bereichen, denen häufig eine große Bedeutung für



NÜTZLICHE HELFER:

Mobilcomputer von Honeywell begleiten die gesamte Prozesskette im E-Commerce. Sie haben ihre Einsatzbereiche im Lager, beim Transport und im Ladenlokal.

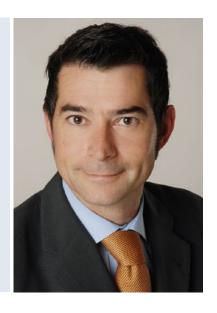
die Aufrechterhaltung gesellschaftlich und wirtschaftlich bedeutender Infrastrukturen zukommt, ist das Unternehmen positioniert, um physische Produkte mit Software zu kombinieren und Systeme zu schaffen, die Gebäude, Fabriken, Versorgungsunternehmen und Flugzeuge verbessern und eine sicherere, komfortablere und produktivere Welt unterstützen. Dies gilt auch für den E-Commerce, für den Honeywell Lösungen entwickelt – vom Mobilcomputer bis zur übergreifenden Plattform, die den gesamten Datenfluss in einem Unternehmen zusammenführen kann.

ÜBER ALLE STATIONEN HINWEG

Der Honeywell Dolphin CT60 beispielsweise ist ein kleiner und robuster Mobilcomputer, der durch sein ergonomisches Design sowohl unterwegs als auch im Lager oder in Verkaufsläden eingesetzt werden kann. Mit Android als Betriebssystem sind die Produkte von Honeywell zukunftssicher und können stets auf dem neuesten Stand gehalten werden. Dolphin ist dafür da, alle Scanaufgaben, die bei Waren auf dem Weg von der Produktion bis zum Endkunden anfallen, zu bewältigen. Doch in den meisten Unternehmen sind viele Geräte für unterschiedlichste Zwecke im Einsatz, weshalb die Konnektivität ein wichtiger Faktor ist. Um einen Überblick über alle Daten und die Einsatzbereitschaft dieser Geräte zu erhalten, hat Honeywell eine neue Plattform entwickelt.

Die dynamische Hard- und Softwareplattform "Mobility Edge" unterstützt Unternehmen dabei, Rollouts von neuer Software zu be"Die Verwaltung und Wartung unterschiedlicher Geräte ist für die IT-Abteilung äußerst aufwendig. Unsere Mobility Edge befreit die Kunden von den Einschränkungen, die mit unflexiblen Technologien verbunden waren."

JÖRG ASSMANN, Regional Marketing Manager Central Europe bei Honeywell



schleunigen, Daten schneller und sicherer zu erfassen sowie die Nutzungsdauer der Hardware zu verlängern. In Zusammenarbeit mit Google und dem Chiphersteller Qualcomm hat Honeywell ein Modul entwickelt, das das Herzstück der Plattform bildet. Der Chipsatz unterstützt bis zum Betriebssystem Android R auch Android 11 genannt. Das bedeutet für den Endkunden einen sicheren Betrieb bis 2025. Der Chipsatz ist Stand heute in Mobilcomputern mit verschiedenen Formfaktoren für die unterschiedlichsten Anwendungen integriert - Applikationen im Lager, in der Verkaufsfläche oder für den Auslieferfahrer, um Ablieferungsnachweise digital zu erfassen. "Die Verwaltung und Wartung unterschiedlicher Geräte in einem Unternehmen sind häufig sehr kostspielig und für die IT-Abteilung

äußerst aufwendig", erläutert Jörg Aßmann, Regional Marketing Manager Central Europe bei Honeywell. "Unsere Mobility Edge befreit die Kunden endlich von den Einschränkungen, die bisher mit IT-Integration und unflexiblen Technologien verbunden waren, ohne dass sie irgendwelche Abstriche hinsichtlich Unternehmenssicherheit, Zuverlässigkeit und Produktivitätstools für mobile Mitarbeiter hinnehmen müssen." Auch PFB als Partner schätzt diese Neuheit: "Die Benutzung der Plattform ist einfach und intuitiv, wodurch die Einarbeitungsphase deutlich verkürzt wird", weiß Tim Assmann. "Mobility Edge senkt die Gesamtbetriebskosten sowie den Aufwand, da die Plattform auf einem unternehmensweiten Patch-Release-Konzept beruht und mit Hardware arbeitet, die auf Android basiert."

"Wir bieten umfassende Beratung, Konzeption und *Integration verschiedenster* IT-Lösungen. Bei der Umsetzung arbeiten wir schon lange mit Honeywell zusammen, diese Kooperation ist geprägt von Vertrauen und Unterstützung."

TIM ASSMANN, E-Commerce Manager bei der PFB GmbH



GUTE ZUSAMMENARBEIT

Die Partnerschaft mit PFB hat für Honeywell eine große Bedeutung, denn der erfahrene Auto-ID-Experte kennt seine Kunden genau und weiß, was sie benötigen. "Die Zusammenarbeit mit der PFB GmbH zeichnet sich vor allem durch die hohe Flexibilität und Agilität aus", betont Jörg Aßmann. "Dies zeigt sich auch im Kontakt zu den Kunden, deren Bedürfnisse immer die höchste Priorität haben."

"Das größte Anliegen der PFB GmbH ist die Zufriedenheit ihrer Kunden und die Gewährleistung, Produkte mit der besten Ausstattung bereitzustellen", ergänzt Tim Assmann. "Aus diesem Grund ist die enge Zusammenarbeit mit Partnern essenziell und basiert auf gegenseitiger Unterstützung." (akn)